Grabs

Schulort:	Grabs	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Werdenberg	Kanton 2015:	St. Gallen
		Agentschaft 1799:	Grabs	Gemeinde 2015:	Grabs
		Kirchgemeinde 1799:	Grabs		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 110-111
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 608: Grabs, [http://www.stapferenquete.ch/db/608].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Grabs, 2. Schule (Niedere Schule, reformiert)

	I. Lokal-Verhältnisse.	
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Kirchspil Grabs
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Von der gemeind {bey} der oder ein Halben Teil deß dorfes
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	zur agentschaft alda
I.1.d	In welchem Distrikt?	im districkte Werden Berg
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	De Conton Linth
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Eß ist Keine viertel stunde im quadrat
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Wirt die schul ge Halten Zu andren schullen thut ein einige Halbe stunde keind wie Oben ge Merckt witer entlegen
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
	II. Unterricht.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	ge Lehrt wirt der klein und groß Catechßmi. Wo schon Mehr dan vor ein Hundert Jahren von denen Wohl ge Lehrten Herren geistlichen in Zürich ist auf gesezt worden wie auch Zeügnußen in und auß wendig auch ander er bauliche bücher und endlich allerlei schrifften
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	im winter duret die schul Deß tages 9 biß 10 stunde
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	im winter duret die schul Deß tages 9 biß 10 stunde
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die Kind sind in Kein Klaßen Vertheilt Wer eß ver mag steht eß frey eine Höcher Claß zu Baßieren
	III. Personal-Verhältnisse.	
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	‖[Seite 2] Der schulmeister bestelt Der schul Vogt
III.11.b	Wie heißt er?	Jch Melde Mein Namen Davidt Beüsch Heiß ich
III.11.c	Wo ist er her?	Jm Dorf Grabs wohn ich
III.11.d	Wie alt?	Alt bin ich 65 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Kleine familie etliche Jahr schul ge Halten alzeit Da hemath und einen Beruof Von feld arbeit
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Wegen der schul muß ich kein Zinß geben andere beschwärd Hab ich ge Nug
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Kinder gehen in die schul in Mein 6ten Theil Vonder gemeind zwüschen 60 u 70 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
	IV. Ökonomische Verhältnisse.	
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Daß schul in komene in der ganzten ge Meind Grabs 60 fl. stifft davon be kom Jch den 6ten Theil Bey den nahr Loßen Zeiten ist Von den Eltren die Kinder ge schickt etwaß gaben ab ge schmolzen daß ich nicht darauf Zehlen Kan
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.b	Schulgeldern?
IV.16.B.c	Stiftungen?
IV.16.B.d	Gemeindekassen?
IV.16.B.e	Kirchengütern?
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	
Unterschrift	Daß ich nach meinem Kurzen be grif in Kürze ge Zogen Bite Demüthig ab Gruß und Hoch achtung

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 110-111
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	26.09.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	608BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_110-111.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Beüsch
Verfasser Vorname	Davidt
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Grabs**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	752159
Geo. Länge	227508

Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Distrikt 1799	Werdenberg	Kanton 2015	St. Gallen
Agentschaft 1799	Grabs	Amt 2000	Werdenberg
Kirchgemeinde 1799	Grabs	Gemeinde 2015	Grabs
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Grabs, 2. Schule (ID: 837)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Religion/Christliche Unterweisung Schreiben

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		9 - 10
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		60 - 70
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1156)

Name:	Beüsch
Vorname:	David

Weitere Informationen

Alter:	65
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	keine Angabe
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	Ja

Herkunft:	Grabs
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	
Erstberuf:	Agrarische Tätigkeit
Zusatzberuf:	Agrarische Tätigkeit